

Pressedienst

Pressemitteilung 159/2019

Konstruktiv begleiten und fördern

Dr. Josef Lange und Lars Patrick Augath neue Mitglieder im Hochschulrat der Universität Vechta

Der Hochschulrat der Universität Vechta hat zwei neue Mitglieder. Dr. Josef Lange – ehemaliger Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur – übernahm das Amt von Prof. Dr. Dr. Ruprecht Wimmer und wurde zum Vorsitzenden gewählt. Neben Lange gehört nun auch Lars Patrick Augath dem – neben Präsidium und Senat – dritten zentralen Organ der Universität an. Der Rat besteht aus fünf externen Mitgliedern, die vom Minister für Wissenschaft und Kultur des Landes Niedersachsen bestellt werden – u.a. auf Vorschlag der Katholischen Kirche und dem Senat der Universität Vechta – sowie einem Mitglied der Universität, das vom Senat der Universität gewählt wird, und einem Vertreter des Wissenschaftsministeriums.

„Ich bin dankbar für das Vertrauen, das mir der Senat der Universität Vechta und Wissenschaftsminister Björn Thümmler mit der Berufung in den Hochschulrat und die Mitglieder des Hochschulrats mit der Wahl zum Vorsitzenden entgegengebracht haben“, sagte Lange. Der Hochschulrat werde als „kritischer Freund“ die Universität Vechta konstruktiv begleiten und in ihrer weiteren Entwicklung fördern, sagte der neue Vorsitzende.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit dem ehemaligen Staatssekretär im niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Herrn Dr. Josef Lange, einen exzellenten Kenner der bundesdeutschen Hochschul- und Forschungslandschaft als Vorsitzenden unseres Hochschulrates gewinnen konnten und damit eine Person, die sich schon in der Vergangenheit immer mit großem Engagement für die positive Entwicklung unserer Universität eingesetzt hat“, sagte Burghart Schmidt, Präsident der Universität Vechta, „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit im Interesse einer weiteren dynamischen und innovativen Ausgestaltung unserer universitären Herausforderungen.“

Josef Lange studierte Katholische Theologie (Dipl.-Theol.), Geschichte und Politische Wissenschaft (Dr. phil.) an den Universitäten Münster und Regensburg. Nach Tätigkeiten an der Universität Bayreuth (1974 bis 1979) und in den Geschäftsstellen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (1979 bis 1984) und des Wissenschaftsrates (1984 bis 1990) war er von 1990 bis 2000 Generalsekretär der Hochschulrektorenkonferenz (HRK). Von 2000 bis 2001 war er Staatssekretär für Wissenschaft und Forschung in Berlin, 2002 bis 2003 Leiter der Abteilung Ressortkoordinierung in der Thüringer Staatskanzlei, 2003 bis 2013 Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur. Er ist Vorsitzender des Kuratoriums des Max-Planck-Instituts für Sonnensystemforschung seit 2004, des Verwaltungsrats des Pius-Hospitals Oldenburg seit Oktober 2014, des Rats für deutsche Rechtschreibung seit Anfang 2017, des Hochschulrats der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) seit Juli 2018 und des Hochschulrats der Universität Vechta seit Oktober 2019.

Ebenfalls neu im Hochschulrat ist Lars Patrick Augath. Er studierte Rechtswissenschaften an der Georg-August-Universität Göttingen. An das Referendariat beim Oberlandesgericht Celle (Zweites Staatsexamen in 2007) schloss sich eine Tätigkeit als Rechtsanwalt an. Seit 2008 arbeitet Augath als Referent im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK), zunächst langjährig in der Kulturabteilung (insbesondere Zuständigkeiten für Denkmalschutz, Kulturgutschutz und Museen), seit Februar 2019 in der Hochschulabteilung. Dem Hochschulrat der Universität Vechta gehört er als Vertreter des MWK seit dem 1. Oktober 2019 an.

Infokasten:

Der Hochschulrat der Universität Vechta konstituierte sich erstmalig am 5. Mai 1995. Der aktuelle Hochschulrat setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Josef Lange (Vorsitzender)
Christine Grimme (stellv. Vorsitzende)
Prof. Dr. Wolfgang Bergsdorf
Dr. Eva-Maria Streier
Dr. Gerhard Tepe
Lars Patrick Augath
Prof. Dr. Theo Hartogh



Foto (Universität Vechta/Friedrich Schmidt) Christine Grimme, Prof. Dr. Wolfgang Bergsdorf, Dr. Eva-Maria Streier, Dr. Josef Lange, Lars Patrick Augath, Dr. Gerhard Tepe. Auf dem Foto fehlt Prof. Dr. Theo Hartogh.

Vechta, 26. November 2019

Pressekontakt:

Friedrich Schmidt
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 577
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de